



Förderkreis Denkmal für die
ermordeten Juden Europas e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Förderkreis Denkmal für die ermordeten Juden Europas e. V.
lädt Sie zu einer Veranstaltung im Rahmen der Themenreihe
„Weltweites Exil - Frankreich“ herzlich ein:

WELTWEITES EXIL – SCHWEIZ, FRANKREICH, USA DONNERSTAG, 15. SEPTEMBER 2016 - 19 UHR

EINLASS: 18 UHR

FRANZ HESSELS LETZTE REISE **EINE BIOGRAPHISCHE PHANTASIE**



Le Lavandou – das duftet nach Frieden, Idylle, Abgeschlossenheit. Im Kriegsjahr 1940 entfaltet solch ein Name starke Sogwirkung. Für die Poesie der Namen hat der Berliner Dichter Franz Hessel schon immer ein Ohr gehabt. Ende Oktober 1938 ging er von Berlin ins Pariser Exil. Ende 1939 und im Mai 1940 wurde er von den Franzosen interniert. Im Herbst 1940 konnte er mit den Seinen ein Turm-Häuschen in Sanary-sur-Mer beziehen.

Im französischen Lager Les Milles hatte Hessel den österreichischen Schriftsteller Emil Alphons Rheinhardt wiedertreffend, den er aus München kannte. In den Gesprächen am abendlichen Lagerfeuer hatte Hessel vorgeschlagen, einen zeitgemäßen *Decamerone* zu schreiben, Liebesgeschichten aus der Zeit des Krieges und des Wahnsinns. Rheinhardt gefiel der Plan.

An welche Liebeserlebnisse und an welche geliebten Menschen hätte sich Franz Hessel erinnert? Diese Vorstellung entwickelt Manfred Flüge, ausgehend von Hessels Reise Ende 1940 mit dem kleinen Schienenbus von Toulon nach Le Lavandou, wo Rheinhardt wohnte. Wenige Tage nach dieser Fahrt ist Franz Hessel Anfang Januar 1941 in Sanary gestorben. Porträt eines Schriftstellers, dem die Heimat zur Fremde wurde und die Fremde zur Heimat.

Manfred Flüge hält einen Vortrag über Leben und Werk von Franz Hessel.

Aus Werken von Franz Hessel und Texten von Zeitgenossen liest: **Claus-Dieter Fröhlich**

Begrüßung: **Lea Rosh**

Eintritt: 10,- €

Wir freuen uns, Sie in der

Vertretung des Saarlandes beim Bund in Berlin, In den Ministergärten 4, 10117 Berlin

begrüßen zu können.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Personalausweis mitzuführen!

Lea Rosh im Namen des Vorstandes „Förderkreis Denkmal für die ermordeten Juden Europas e.V.“



Gefördert durch:

Bild: Sammlung Flüge

Wenn Sie keine Veranstaltungs-Mail mehr erhalten möchten, antworten sie bitte auf diese Mail und vermerken im Betreff *streichen*.